

Dortmunder helfen in Kooperation e.V. (DhK)
Schwanenwall 34 -Reinoldinum-, D - 44135 Dortmund

Bankverbindung: Stadtparkasse Dortmund
Kontonummer: 001 081 594 BLZ: 440 501 99

eMail: dhelfenkur@aol.com
Tel.: + 49 231 45 80 74
Dohuk: + 964 750 450 1358
Internet: www.dhk-ev.de



Wiederaufbau Berwari Bala (Nord-Irak)

Laufzeit:	2009 - 2012
Projektpartner:	KURDS und Dorfgemeinschaften
Kofinanzierung:	BMZ, Kurdische Regionalregierung (KRG), DhK
Projektvolumen:	598.588,00 Euro (75% BMZ, 15% KRG, 10% DhK)
Ausgaben 2009:	155.056,00 Euro
Projektbetreuer:	Hasan Sinemillioglu Johannes Lückenkötter

Ausgangslage

In den Jahren 1980 bis 1982 wurden sämtliche Dörfer dieser Region von der irakischen Zentralregierung zerstört. Die kurdischen Bauernfamilien waren somit vollkommen enteignet, ihnen wurde jegliche Grundlage für eine (land)wirtschaftliche Tätigkeit entzogen.

Die Einwohner des Gebietes sind nach dem Kuwaitkrieg 1991 in ihre zerstörten Dörfer zurückgekehrt. Die Dörfer des Gebietes sind hauptsächlich durch die eigene Kraft der Familien wieder entstanden. Die Familien leben immer noch in Armut, da sie mittellos waren, als sie mit dem Wiederaufbau ihrer Dörfer anfangen. Die derzeitigen Arbeitsmöglichkeiten reichen kaum für die Selbstversorgung.

Zielgruppe

sind die Einwohner der oben genannten Region, die aus mehr als 50 Dörfern besteht und ca. 10.000 Einwohner hat. Die Dörfer Asahe, Baze, Blizane, Cembilke, Cem Seyida, Dergel Mosa, Girka, Kani Mezine, Moska, Qumri, Tisembik und Xanke bilden den Schwerpunkt und umfassen ca. 500 Kleinbauernfamilien mit etwa 3000 Personen.

Aktivitäten

- Ausbau des Entwicklungszentrums und Durchführung von **Beratungs- und Fortbildungsmaßnahmen** zur landwirtschaftlichen und kommunalen Entwicklung
- Einrichtung einer **Tierbank** und Verteilung von Schafen, Kühen und Bienenstöcken
- Errichtung von **Bewässerungsanlagen** für die Obst- und Gemüseproduktion
- Bau einer **Landambulanz**
- Bau einer **Grundschule** (Klassen 1 bis 9)



Spielende Kinder im Dorf Cem Seyida